

Dornbirner Gemeindeblatt

Nummer 41

Sonntag, 13. Oktober 1946

73. Jahrgang

Wochenkalender: Sonntag, 13. Oktober, Eduard — Montag, 14. Burkhard — Dienstag, 15. Theresia
Mittwoch, 16. Gallus — Donnerstag, 17. Margaretha — Freitag, 18. Lukas — Samstag, 19., Petrus

Genehmigt laut Bescheid der Direction de l'Information, Section du Vorarlberg, vom 10. August 1946 unter Nr. 173

Gemeindeblatt-Kostenerhöhung

Infolge bedeutend erhöhter Druckkosten ist auch eine Erhöhung der Bezugsgebühren des Gemeindeblattes und der Insertionskosten nicht zu umgehen. Die Stadtverwaltung will jedoch unter Ausschaltung von Gewinnabsichten das Gemeindeblatt als möglichst billiges Publikationsorgan der Bevölkerung erhalten und hat die Preise nur auf das notwendigste Maß erhöht.

Die neuen Preise treten ab 1. Oktober in Kraft, sind jedoch weit unter dem von der Preisbehörde genehmigten Tarif gehalten.

Der Bezugspreis für das 4. Vierteljahr 1946 beträgt S 2.20, für die Einzelnummer 20 Groschen. Die Abnehmer haben den Bezugspreis bis spätestens Mittwoch, den 16. Oktober, bei den Verschleißstellen einzuzahlen, damit dem Verschleißer die Möglichkeit gegeben wird, bis Samstag, den 19. Oktober, die Bestellung und Bezahlung im neuen Rathaus, Zimmer Nr. 27, durchzuführen.

Einzelnummern zu je 20 Groschen sind bei Wwe. Corona, Kiof, Rathausplatz, erhältlich.

Das Dornbirner Gemeindeblatt erscheint wöchentlich am Samstag mittags.

Einschaltungen sind bis spätestens Mittwoch schriftlich bei der Gemeindeblattverwaltung einzubringen.

Die Verschleißer haben die bestellte Anzahl von Gemeindeblättern jeweils in der Buchdruckeri Hugo Mayer, Schulgasse, abzuholen. 5601

Der Bürgermeister: Dr. G. A. Moosbrugger

Vermögensentziehungs- Anmeldeverordnung

Bezugnehmend auf die Verlautbarungen in der Tagespresse und die Platazierungen bezüglich der Vermögensentziehungs-Anmeldeverordnung wird ergänzend bekanntgegeben, daß die hierzu erforderlichen Formblätter gegen Bezahlung von S —.50 im Vorzimmer des Bürgermeisters, neues Rathaus, Zimmer 30, erhältlich sind. 5599

Der Bürgermeister: Dr. G. A. Moosbrugger

Bezahlungskosten

Auf Grund einer Neuregelung in der Bezahlung von Bezahlungskosten erfolgt der Begleich der nach dem 1. Oktober 1946 einlangenden Rechnungen erst nach Genehmigung durch die französischen Militärverwaltungsbehörden.

Zur Vorlage an die französische Dienststelle sind sämtliche beim Requisitionsbüro abzugebenden Rechnungen nunmehr

in dreifacher Ausfertigung in deutscher Sprache und in einfacher Ausfertigung in französischer Sprache

einzureichen. Die Ausfertigung der Rechnung in französischer Sprache kann beim Requisitionsbüro gegen Bezahlung beantragt werden. 5522

Requisitionsbüro

für den Gerichtsbezirk Dornbirn
neues Rathaus, Zimmer Nr. 4

Funds- und Verlustausweis der Stadtpolizei

Gefunden: Wagenschwinge, Kinderhauschuh, Kinderschuh, Zabalsteife, Herrenjanker, Damenhandschuh, Geldbetrag, Brille, Geldtasche, Wolldecke, Herrenhut, Aktenmappe, Damenschirm, Kindergürtel, ein Sack Kraut, Herrenschirm.

Verloren: Drehbleistift, Zutefach, Damenhandschuh, Kinderturnschuh, Brieftasche, Brosche, Damenhandschuh, Herrenschirm, Geldtasche, Damenarmband, Ohrenring, Damenschürze, Damenring, Herrenhut, Haushaltsausweis, Kinderfandalen, Handwagen, Arbeitsausweis, Lebensmittelkarten, Einkaufstasche, Herren-Armbanduhr, Weßstein mit Futterfaß, Herrenmantel.

Zugelassen: Hauskatze, Wolfshund. 5598

Sonntagsdienst

Dr. Rudolf Grabher, Säherstraße 13, Tel. 90
Stadtdrogerie, Marktstraße 3, Tel. 52

Spitalsdienst: Dr. Vogel 5521